



DEUTSCHLEHRERTAG IN USBEKISTAN

03. - 04. November 2022
Taschkent

Grußwort des Deutschen Botschafters

Grußwort des Schweizer Botschafters

Grußwort des Österreichischen Botschafters

Vorstellung der Institutionen

Programm

Workshopangebot

Notizen

Kontakt

Plan der Wirtschaftsuniversität

Grußwort des Deutschen Botschafters

Sehr geehrte Teilnehmerinnen und Teilnehmer,

ich freue mich, Sie im Namen der Deutschen Botschaft zum 15. Deutschlehrertag in Usbekistan begrüßen zu dürfen. Das diesjährige Motto „Berufsperspektive Deutsch“ spiegelt eine Entwicklung wider, die wir in den letzten Jahren beobachten konnten: Sowohl im Bereich Wirtschaft als auch bei der Bildung kommt der deutschen Sprache eine immer größere Bedeutung zu. Es entstehen jedes Jahr zahlreiche neue Einsatzmöglichkeiten der deutschen Sprache in diesen Bereichen. Wer die deutsche Sprache beherrscht, dem eröffnen sich somit neue berufliche Perspektiven, die anderen verschlossen bleiben.

In Usbekistan gibt es mittlerweile über 200 deutsche Unternehmen, die im Land aktiv sind. Kürzlich wurde der „Verband der deutschen Wirtschaft in Usbekistan“ neu gegründet.

Die deutsche Sprache ist ein entscheidender Erfolgsfaktor für Berufs- und Karriereperspektiven. Besonders wichtig ist dabei: Deutschland bietet ein attraktives Hochschulangebot für junge Menschen, das durch eine Vielzahl an Stipendien unterstützt wird. Dieses Jahr wurden beispielsweise neben Stipendien des DAAD in Usbekistan auch das begehrte Internationale Parlaments-Stipendium und Stipendien für das Cross-Culture Programm verliehen.

Der vielleicht wichtigste Aspekt des Deutschunterrichts ist jedoch, dass er den Kulturaustausch zwischen Deutschland und Usbekistan fördert und so nachhaltig zu guten Beziehungen zwischen beiden Ländern beiträgt. Im Namen der Botschaft und aller Kulturmittler möchte ich mich daher herzlich bei Ihnen dafür bedanken, dass Sie dies möglich machen und wünsche Ihnen eine interessante und erkenntnisreiche Tagung.

Ihr Dr. Tilo Kliner

Botschafter der Bundesrepublik Deutschland in Usbekistan

Grußwort des Schweizerischen Botschafters

Grüezi, sehr geehrte Teilnehmerinnen und Teilnehmer der Deutschlehrertage 2022!

Ich freue mich, Sie im Namen der Schweizerischen Botschaft in Usbekistan zu diesen Tagen des Austausches, des Lernens, von Kontakten und Freundschaften begrüßen zu dürfen.

Ein prägendes Element aller Kontakte ist die Sprache. Sie ermöglicht es Gedanken und Gefühle auszutauschen. Sie bedeutet Vielfalt gleichermassen wie Verständigung. Sprache ist auch dynamisch: durch ihren alltäglichen Gebrauch entwickelt sie sich ständig und ist ein Spiegel für Denken und Handeln. Das Erlernen einer neuen Sprache und die vertiefte Auseinandersetzung mit ihr eröffnen somit breitere Perspektiven, über die eigentliche Sprachkompetenz hinaus. Ich freue mich, dass Sie sich der deutschen Sprache widmen!

Deutsch hat für die Schweiz eine grosse Bedeutung. Etwa zwei Drittel der Schweizer und Schweizerinnen haben Deutsch als Muttersprache. Damit ist Deutsch die meistverwendete Landessprache der Schweiz (neben Französisch, Italienisch und Rätoromanisch). Deutsch ist ein wichtiger Aspekt der Vielfalt, die unser geographisch verhältnismässig kleines Land und seine rund 8 Millionen Einwohner auszeichnet. Die schweizerdeutschen Dialekte, omnipräsent im mündlichen Umgang sowie in den neuen Medien, tragen ausserdem stark zur Identität der Deutschschweizerinnen und –schweizer bei.

Die deutsche Sprache ist auch ein wichtiges Bindeglied. Die deutsche Sprachfamilie ist grösser als es auf den ersten Blick den Anschein macht. Neben Deutschland, Österreich und der Schweiz umfasst sie weitere Länder. Liechtenstein ist ein deutschsprachiges Land. In weiteren Staaten gehört Deutsch zu den offiziellen Landessprachen, zum Beispiel in Belgien, Luxemburg, Italien.

Als Deutschlehrer und -lehrerinnen bauen Sie zu all diesen Ländern Brücken und öffnen Türen. Ich bin Ihnen sehr dankbar, dass Sie damit auch die Beziehungen zwischen der Schweiz und Usbekistan unterstützen.

Ich wünsche Ihnen anregende, bereichernde und inspirierende Tage und viel Erfolg.

Konstantin Obolensky

Schweizerischer Botschafter in Usbekistan

Grußwort des Österreichischen Botschafters

Sehr geehrte Damen und Herren,

es freut mich, Sie namens der Österreichischen Botschaft für Usbekistan auch zum diesjährigen Deutschlehrertag in Taschkent begrüßen zu dürfen. Obwohl Österreich in Taschkent noch keine eigene Botschaft hat, sind wir bemüht, alljährlich Vertreter aus Österreich zu dieser wichtigen Veranstaltung zu entsenden. Aufgrund der Pandemie erfolgt die österreichische Teilnahme diesmal allerdings im online Modus. Unser Dank gilt all jenen, die vor Ort jedes Jahr von neuem - und heuer noch unter erschwerten Bedingungen - eine großartige organisatorische Arbeit leisten und damit wesentlich zum Erfolg der Veranstaltung beitragen. Die Deutschlehrertagung dient nicht nur der Fortbildung, sondern sie bietet den Deutsch-Lehrkräften in Usbekistan - was ebenso wichtig ist - auch die Möglichkeit zum Erfahrungsaustausch. Dies trägt zusätzlich zum beachtlichen Niveau des Deutsch - Unterrichtes in Usbekistan bei und ich nutze diese Gelegenheit auch gerne dafür, den Deutsch-Lehrerinnen und Deutsch-Lehrern in Usbekistan für ihren vorbildlichen Einsatz zu danken.

Abschließend wünsche ich auch dem diesjährigen Deutschlehrertag in Taschkent viel Erfolg und allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern eine bereichernde Veranstaltung.

Alois Kraut

Österreichischer Botschafter für Usbekistan

Vorstellung der Institutionen

DEUTSCHE BOTSCHAFT TASCHKENT

Das Kulturreferat der Deutschen Botschaft Taschkent unterstützt und realisiert Programme und Projekte im Rahmen der Auswärtigen Kultur- und Bildungspolitik in Usbekistan, u.a. Konzerte, Wettbewerbe und Ausstellungen. Es arbeitet eng mit den usbekischen Behörden sowie den in Usbekistan vertretenen deutschen Mittlern in den Bereichen Kultur und Bildung zusammen und unterstützt letztere bei der Umsetzung ihrer Projekte.



Botschaft
der Bundesrepublik Deutschland
Taschkent

SCHWEIZERISCHE BOTSCHAFT TASCHKENT

Als offizielle Vertretung der Schweiz in Usbekistan fördert die Botschaft die politischen, wirtschaftlichen und kulturellen Beziehungen zwischen den beiden Staaten und betreut Projekte der technischen Zusammenarbeit.



Schweizerische Eidgenossenschaft
Confédération suisse
Confederazione Svizzera
Confederaziun svizra

Schweizerische Botschaft in Usbekistan

BUNDESMINISTERIUM FÜR EUROPA, INTEGRATION UND ÄUßERES DER REPUBLIK ÖSTERREICH

Das Bundesministerium für Europa, Integration und Äußeres der Republik Österreich mit Sitz in Wien unterstützt gerne Projekte und Initiativen im Bildungsbereich.



EUROPA
INTEGRATION
ÄUSSERES
BUNDESMINISTERIUM
REPUBLIK ÖSTERREICH

DEUTSCHLEHRERVERBAND USBEKISTANS (DLVU)

Der Deutschlehrerverband Usbekistans (DLVU) ist eine nichtstaatliche, nicht kommerzielle Organisation, die im Jahre 2003 gegründet wurde. Das Hauptziel des DLVU ist die Förderung des Deutschunterrichts sowie der Fort- und Weiterbildung der Deutschlehrerinnen und Deutschlehrer in Usbekistan. Der Verband finanziert seine Tätigkeit nur durch Mitgliedsbeiträge.



DAAD-LEKTORATE UND –SPRACHASSISTENZEN IN USBEKISTAN

An den usbekischen Hochschulen sind gegenwärtig, im Studienjahr 2022/23, ein Lektor an der Staatlichen Universität Fergana, ein Lektor am Samarkander Fremdspracheninstitut und ein Lektor an der Nationalen Universität Usbekistans tätig sowie eine Sprachassistentin an der Weltsprachenuniversität. Wir unterrichten Bachelor- und Masterstudierende der Germanistik und führen zudem Bildungsprojekte durch. Dazu zählen Prüfungsvorbereitungen, Sommerschulen, Lehrerfortbildungen, Konversationsclubs und Ähnliches. Außerdem informieren wir zum Studienangebot in Deutschland und zu Stipendienangeboten für Studierende und WissenschaftlerInnen aller Fachrichtungen.



GOETHE-INSTITUT USBEKISTAN

Das Goethe-Institut ist das weltweit tätige Kulturinstitut der Bundesrepublik Deutschland. Wir fördern die Kenntnis der deutschen Sprache im Ausland und pflegen die internationale kulturelle Zusammenarbeit. In Usbekistan arbeitet das Goethe-Institut seit 20 Jahren mit verschiedenen usbekischen Institutionen partnerschaftlich zusammen.



08 Vorstellung der Institutionen

Das Goethe-Institut betreut in Usbekistan 12 Schulen im Rahmen der Initiative **„SCHULEN: PARTNER DER ZUKUNFT“**.



ZENTRALSTELLE FÜR DAS AUSLANDSSCHULWESEN (ZfA)

Die Zentralstelle für das Auslandsschulwesen (ZfA) fördert derzeit weltweit ein Netzwerk von über 1100 Sprachdiplomschulen, an denen einheimische Schülerinnen und Schüler das Deutsche Sprachdiplom der Stufen I und II der Kultusministerkonferenz ablegen können, und von 140 Deutschen Auslandsschulen, an denen in Deutschland anerkannte Abschlüsse angestrebt werden.



Seit mehr als 25 Jahren arbeitet die ZfA bereits erfolgreich mit ihren usbekischen Partnern zusammen. Im Rahmen der PASCH-Initiative betreut die ZfA 9 Schulen und Lyzeen in Usbekistan. Durch Spracherwerb aus dem schulischen Lernen heraus, oft bei deutschen DaF-Lehrern und nach angepassten DaF-Lehrplänen, durch Vermittlung von deutscher Lernkultur und einem modernen Deutschlandbild im täglichen Unterricht sowie durch ständige Fortbildung der usbekischen Lehrkräfte tragen wir an unseren Einrichtungen zu guten Bildungsmöglichkeiten und Zukunftschancen usbekischer Kinder und Jugendlicher bei und bereiten sie so auch auf ein Studium an Universitäten und Fachhochschulen in Deutschland vor.

CORNELSEN VERLAG

Der Cornelsen Verlag zählt zu den führenden Anbietern für Bildungsmedien im deutschsprachigen Raum. Wir stehen für Lehr- und Lernerfolg – mit gedruckten wie mit digitalen Medien. Seit über 70 Jahren ist der Cornelsen Verlag ein verlässlicher Partner in der Welt des Lernens. Zum Unternehmen gehören heute auch so namhafte Verlagsmarken wie Duden, Oldenbourg, Volk und Wissen oder der Verlag an der Ruhr.

The logo for Cornelsen Verlag, featuring the word "Cornelsen" in white sans-serif font on a red rectangular background.

ERNST KLETT SPRACHEN VERLAG

Der Verlag Ernst Klett Sprachen ist Teil der Stuttgarter Klett Gruppe. Die Unternehmensgruppe Klett ist ein führendes Bildungsunternehmen in Europa und ist international in 18 Ländern vertreten. Ernst Klett Sprachen setzt sich als Ziel, das Lehren und Lernen von Fremdsprachen zu erleichtern und entwickelt maßgeschneiderte Lernmedien für den Schulalltag und erwachsene Sprachenlernende im In- und Ausland. Das Programm umfasst hochwertige Produkte für über 24 Sprachen, darunter auch Deutsch als Muttersprache, Zweitsprache und Fremdsprache.



HUEBER VERLAG

Sprachen verbinden Menschen und Welten. Der Hueber Verlag vermittelt Sprachen. Seit über 90 Jahren, mit einem Programm, das sich ganz der Freude an Sprachen verschrieben hat. Didaktisch kompetent, methodisch aktuell und erfrischend vielseitig. Der Hueber Verlag beschäftigt weltweit ca. 150 Mitarbeiter und hat seinen Sitz in München. Neben dem Stammsitz in Bayern besitzt der Verlag zwölf Vertriebsbüros weltweit sowie zwei Tochterfirmen im Ausland.

The logo for Hueber Verlag, featuring the word "Hueber" in white sans-serif font on a red rectangular background, with the tagline "Freude an Sprachen" in a smaller white sans-serif font below it.

Programm

DONNERSTAG, DEN 03.11.2022

08:00-09:00	Registrierung der Teilnehmenden Anmeldung für die Workshops Markt der Möglichkeiten	Foyer
09:00-09:30	Eröffnung des Deutschlehrtages	Aula
09:30-10:30	Podiumsdiskussion: Bildungsreformen in Usbekistan	Aula
10:30-11:00	Kaffeepause Markt der Möglichkeiten	Kantine Foyer
11:00-11:30	Fachkräftemangel - der Bedarf an Berufssprachenkursen Marion Grein, Universität Mainz	online
11:30-12:00	Die Schweiz als mehrsprachiges Land Schärer Alexander, Schweizerische Botschaft	Aula
12:00-12:15	Die Projekte der Deutschen Gesellschaft für Internationale Zusammenarbeit (GIZ) in Usbekistan, Matthias Klingenberg, (GIZ)	Aula
12:15-12:30	Präsentation der Tätigkeit von Agentur für Außenmigration, Abdujabbor Alimov, Agentur für Außenmigration	Aula
12:30-13:00	Deutschstunde_ Das Portal für DaF-Lehrkräfte Karin Kühnel, GI München	online
13:00-14:00	Mittagspause Markt der Möglichkeiten	Kantine Foyer
14:00-15:30	Workshops A <u>1 Fernsehwerbung im DaF-Unterricht</u> <u>2 Kreatives Schreiben</u> <u>3 Spiele im DaF-Unterricht</u> <u>4 Grammatikvermittlung leicht gemacht oder Grammatik ist keine Hexerei</u> <u>5 Unterrichten mit dem Lehrwerk "Fabuli" in der 1.Klasse</u> <u>6 DaF bedeutet nicht Deutsch als Freizeitsprache</u>	

7 Arbeit, Stelle, Job - Unterrichtsideen rund um das Thema Berufe

8 Die Deutschlandcollage – ein AR-Angebot für den Unterricht und das Selbstlernen

9 Workshop Dialekte

10 Kooperatives Lernen: Gruppenpuzzle und andere Methoden für den DaF-Unterricht

11 Prüfung zur GI-Zertifikat C1: Voraussetzungen

12 MINT-Unterrichtsideen

15:30-16:00

Kaffeepause

Kantine

Markt der Möglichkeiten

Foyer

16:00-17:30

Workshops B

1 CLILiG - Möglichkeiten sprach- und fachintegrierten Lernens in der Zielsprache "Deutsch als Fremdsprache"

2 Fernsehwerbung im DaF-Unterricht

3 Unterrichten mit dem Lehrwerk "Wo ist Paula?" in der 2. und 3. Klasse

4 Mehr Abwechslung im Klassenzimmer - DaF für Jugendliche

5 Die Deutschlandcollage – ein AR-Angebot für den Unterricht und das Selbstlernen

6 Vermittlung der interkulturellen Kompetenz in Lehrwerken für DaF

7 Bewegungsimpulse im Unterricht

8 Hören und Lesen bei der C1 Prüfung

9. Lehren durch Interaktion

10. Lernaktivierende Übungen und Aufgaben in der Grundschule

11. Kooperatives Lernen: Gruppenpuzzle und andere Methoden für den DaF-Unterricht

17:30-18:30

Theateraufführungen

PASCH-Schule Nr.19 Urgentsch /PASCH-AL Urgentsch

18:30

Empfang für alle Teilnehmenden auf Einladung der Deutschen Botschaft in Taschkent

FREITAG, DEN 04.11.2022

08:00-08:45	Anmeldung für die Workshops	Foyer
09:00-09:30	Zertifikatsprüfungen - onSET, TestDaF, TestAs Anton Umbach / Samarkander staatliches Institut für Fremdsprachen	Aula
09:30-10:00	Visa für Deutschland , Horieh Adkhah, Deutsche Botschaft in Taschkent	Aula
10:00-10:30	Frage-Antwort-Runde mit Vertreter*Innen der Kulturmittler-Organisationen	Aula
10:30-11:00	Kaffeepause Markt der Möglichkeiten	Kantine Foyer
11:00-11:30	DLVU Bericht Hurram Rakhimov, Vorsitzender des Deutschlehrer- verbands in Usbekistan	Aula
11:30-12:00	Zeit für Gruppenfotos	
12:00-13:30	Workshops C <u>1 Wortschatzarbeit im DaF-Unterricht</u> <u>2 Sprechtraining einmal anders</u> <u>3 Kreatives Schreiben</u> <u>4 Fernsehwerbung im DaF-Unterricht</u> <u>5 Unterrichten mit dem Lehrwerk "Die Deutschprofis"</u> <u>von der 4. bis zur 9. Klasse</u> <u>6 Videoclips gezielt einsetzen</u> <u>7 Arbeit, Stelle, Job - Unterrichtsideen rund um das</u> <u>Thema Berufe</u> <u>8 Die Deutschlandcollage – ein AR-Angebot für den Un-</u> <u>terricht und das Selbstlernen</u> <u>9 Workshop Dialekte</u> <u>10 Lernaktivierende Übungen und Aufgaben in der</u> <u>Grundschule</u>	

11 Produktive Fertigkeiten bei der Prüfung C1: Schreiben

12 Berufsorientierung mit Deutsch: Projekte planen und durchführen

13:30-14:30	Mittagspause	Kantine
	Markt der Möglichkeiten	Foyer

14:30-16:00 **Workshops D**

1 Wortschatzarbeit im DaF-Unterricht

2 Ein Streifzug durch die neuesten Lehrwerke des Hueber -Verlages - ideal nicht nur für Präsenz- , sondern auch für Hybrid- und Onlineunterricht

3 Kreatives Schreiben

4 Spiele im DaF-Unterricht

5 Unterrichten mit dem Lehrwerk "Aspekte junior" in der 10. und 11. Klasse

6 Die Deutschlandcollage – ein AR-Angebot für den Unterricht und das Selbstlernen

7 Produktive Fertigkeiten bei der Prüfung C1: Sprechen

8 Lehren durch Interaktion

9 Berufsorientierung mit Deutsch: Projekte planen und durchführen

10 MINT-Unterrichtsideen

11 Bewegungsimpulse im Unterricht

16:00-16:30	Kaffeepause	Kantine
	Markt der Möglichkeiten	Foyer

16:30-17:30	Evaluation; Ausgabe der Teilnahmebestätigungen; Auszahlung der Reisekosten; Abreise	Foyer
-------------	--	-------

Workshopangebot

Berufsorientierung mit Deutsch: Projekte planen und durchführen

Dilfuza Yusupova, Goethe Institut Usbekistan

Thema: Dass die Lehrer immer weniger Zeit und Energie für Projekte haben, weil es nicht direkt im Lehrplan eingegriffen sind, ist schon klar. Frage: Wie kann man Projekte in den Sprachunterricht übertragen? Antwort: Sie sollten thematisiert werden .ZB: Berufsorientierung

Zielgruppe: Lehrkräfte an Schulen und Hochschulen

Sprachniveau von Schüler*innen/Studierenden: ab B1

MINT-Unterrichtsideen

Mohira Istamova, PASCH-Schule Nr. 112

Thema: Im Workshop befassen wir uns mit verschiedenen Unterrichtsideen aus dem MINT-Bereich, die wir für den Deutschunterricht auf verschiedenen Niveaustufen in der Schule nutzen können. Grundlage sind die LINGO-Hefte. Ziel sind Aufgaben, Übungen und Projektvorschläge, die direkt umgesetzt werden können.

Zielgruppe: Lehrer an Schulen

Sprachniveau von Schüler*innen/Studierenden: ab A1

Fernsehwerbung im DaF-Unterricht

Anton Umbach (DAAD-Lektor am Samarkander staatlichen Institut für Fremdsprachen)

Thema: Werbung eignet sich besonders gut für den DaF-Unterricht, da sie meist kreativ und originell gestaltet ist. Sie ist funktionsbedingt besonders gut dazu geeignet Aufmerksamkeit und Interesse zu wecken. Werbung beinhaltet ein großes Landeskundliches Potential, da sie aktuelle Trends und gesellschaftliche Entwicklungen widerspiegelt. Anhand von Beispielen soll im Seminar aufgezeigt werden, wie Fernsehwerbung didaktisiert werden kann und sich zielorientiert im Unterricht einsetzen lässt.

Zielgruppe: Lehrkräfte an Schulen und Hochschulen

Sprachniveau von Schüler*innen/Studierenden: ab B1

Die Prüfung „Goethe Zertifikat C1“

Farida Gabdulkhakova, Goethe Institut Usbekistan

Thema: Wenn Sie sich gezielt auf die Prüfung C1 vorbereiten möchten, dann ist dieser Workshop für Sie. Sie bekommen praktische Tipps und Hilfeleistungen, worauf Sie bei der Prüfungsvorbereitung und in der Prüfung achten sollten.

Zielgruppe: Lehrkräfte an Schulen und Hochschulen

Sprachniveau der Lehrkräften: ab C1

Kreatives Schreiben

Daniel Gallmann (DAAD-Lektor an der Staatlichen Universität Usbekistans Mirzo Ulugbek)

Thema: Kreatives Schreiben im Sprachunterricht bringt viele Vorteile! Zum Beispiel wird die Ausdrucksfähigkeit der Lerner gesteigert. Oder Lerner, die sonst bei der trockenen Grammatikarbeit Probleme haben, können sich plötzlich begeistern. Ebenso kann gleich eine ganze Gruppe profitieren, wenn solche Schreibübungen Kreatives, Lustiges und Emotionen mit sich bringen. In diesem Seminar stehen Übungen zum Kreativen Schreiben im Vordergrund. Die Materialien werden Sie dann in Ihrem Unterricht – sei es an der Schule oder Hochschule – mit Gewinn einsetzen können.

Zielgruppe: Lehrkräfte an Schulen und Hochschulen

Sprachniveau von Schüler*innen/Studierenden: ab A2

Spiele im DaF-Unterricht

Fatma Abtekin (DAAD-Lehrassistentin an der Staatlichen Universität für Weltsprachen)

Thema: Theoretischer Unterricht kann auf Dauer monoton werden. Daher bieten sich zur Abwechslung Spiele jeglicher Art im DaF-Unterricht vor allem für Kinder, aber auch in der Erwachsenenbildung, äußerst gut an. Durch das gemeinsame Spielen im Unterricht wird unter anderem die soziale, kreative, emotionale und motorische Entwicklung gefördert und der Unterricht wird lebhaft. In diesem Workshop erfahren die Teilnehmer wie Unterricht mit Spielen gestaltet werden kann. Außerdem haben sie die Möglichkeit, sich mit der praktischen Anwendung von Spielen ein eigenes Bild über die Effizienz dieser Methode zu machen.

Zielgruppe: Lehrer an Schulen und Hochschulen

Wortschatzarbeit im DaF-Unterricht

Johanna Mayer (DAAD-Lektorin an der Staatlichen Universität für Weltsprachen)

Thema: Häufig sind es nicht grammatische Unsicherheiten, an denen eine Kommunikationssituation scheitert, sondern vielmehr das Fehlen eines ausreichend großen Wortschatzes. Im Seminar werden wir uns dem Thema zunächst aus psycholinguistischer Sicht annähern. Anschließend soll der Einsatz von Strategien in der Wortschatzarbeit betrachtet und diskutiert werden. In einem dritten Teil erfolgt die praktische Erprobung von Methoden zur Wortschatzarbeit in unterschiedlichen Unterrichtsphasen.

Zielgruppe: Lehrer an Schulen und Hochschulen

Sprachniveau von Schüler*innen/Studierenden: ab A2

Grammatikvermittlung leicht gemacht oder Grammatik ist keine Hexerei

Gunda Heck, Hueber Verlag Muenchen

Thema: Grammatische Strukturen müssen entdeckt, verstanden und angewendet werden, um Sprache korrekt und wirkungsvoll einsetzen zu können. Welche Möglichkeiten der Grammatikvermittlung gibt es und wie kann ich sie im Unterricht einsetzen? Wie können auch komplexere Strukturen lerner- und handlungsorientiert vermittelt werden? Dieser Workshop gibt einerseits Einblicke in die Theorie des modernen Grammatikunterrichts, zeigt andererseits aber auch Möglichkeiten der praktischen Umsetzung in Ihrem Unterricht am Beispiel der Kinder- und Jugendlernwerke des Hueber-Verlages „Beste Freunde (Plus)“, „Dabei!“ und „Gute Idee!“.

Zielgruppe: Lehrer an Schulen und Hochschulen

Sprachniveau von Schüler*innen/Studierenden: alle Sprachniveaus

Unterrichten mit dem Lehrwerk „Fabuli“ in der 1.Klasse

Jennifer M. Swanda, Ernst Klett Sprachen Verlag, Stuttgart

Thema: Sie sind herzlich eingeladen, das Lehrwerk „Fabuli“ für die erste Klasse kennenzulernen und zu entdecken. Sie bekommen im Workshop zudem auch weitere Tipps für Ihren Unterricht. Ich freue mich auf unseren Austausch!

Zielgruppe: Lehrer an Schulen und Hochschulen

Sprachniveau von Schüler*innen/Studierenden: alle Sprachniveaus

DaF bedeutet nicht Deutsch als Freizeitsprache

Martina Bartucz, Cornelsen Verlag Berlin

Thema: Anhand aktueller Lehrwerke des Cornelsen Verlags werden Möglichkeiten diskutiert, wie die Vermittlung von berufsbezogenen Deutschkenntnissen auf natürliche Art und von Anfang an in den Spracherwerb integriert werden kann.

Zielgruppe: Lehrer an Schulen und Hochschulen

Sprachniveau von Schüler*innen/Studierenden: alle Sprachniveaus

Arbeit, Stelle, Job - Unterrichtsideen rund um das Thema Berufe

Simon Kretschmer, Experte für Unterricht (GI-PASCH)

Thema: Das Interesse an einer Berufsausbildung, einem Studium oder einer Arbeitsstelle in Deutschland steigt in Usbekistan aktuell deutlich. Viele Deutschlerner*innen können sich vorstellen, eines Tages in Deutschland zu arbeiten. Wir möchten uns im Workshop damit beschäftigen, wie man dieses Thema im Deutschunterricht besprechen kann, welche spannenden Berufe es gibt und welche Ausbildungswege. Achtung: Der Workshop dient nicht zur Arbeitsvermittlung oder Beratung bei der Stellensuche.

Zielgruppe: Lehrer an Schulen und Hochschulen

Sprachniveau von Schüler*innen/Studierenden: ab A2

Die Deutschlandcollage – ein AR-Angebot für den Unterricht und das Selbstlernen

Sayyora Turakulova, GI Taschkent

Thema: Während des Workshops erfahren Sie die Anwendungsmöglichkeiten der Deutschlandcollage im Deutschunterricht. Zudem bekommen Sie eine Collage, Zeitschriften und weitere Materialien zum Mitnehmen!

Zielgruppe: Lehrer an Schulen und Hochschulen

Sprachniveau von Schüler*innen/Studierenden: alle Sprachniveaus

„Servus, Grüezi und Moin Moin! – Einbindung von Dialekten in den DaF-Unterricht“

Alisa Mader, SCHULWÄRTS!-Praktikantin,

Thema: Im Workshop beschäftigen wir uns mit verschiedenen deutschen Dialekten, ihren Gemeinsamkeiten und Unterschieden. Dabei werden unter anderem Hörbeispiele eingesetzt und auch die jeweiligen Besonderheiten in den Landesteilen, die regionale Identität, näher betrachtet. Ziel ist es, Unterrichtsideen zum Thema Dialekte für den DaF-Unterricht zu entwickeln und zu sammeln.

Zielgruppe: Lehrer an Schulen und Hochschulen

Sprachniveau von Schüler*innen/Studierenden: ab A2

Kooperatives Lernen: Gruppenpuzzle und andere Methoden für den DaF-Unterricht

Dr. Galina Leube, Fachschaftsberatung für Deutsch, Schule Nr. 51, Samarkand

Thema: Gruppenarbeit – ja, bitte! Aber mit aktiver Beteiligung aller Gruppenteilnehmer und garantiertem Wissenszuwachs bei jedem? Dann ist kooperatives Lernen genau richtig für Sie! Denn bei den Methoden wie Gruppenpuzzle ist jeder sowohl für sein eigenes Lernen als auch für das der Gruppe verantwortlich. Die Methode wird kurz erklärt und ausprobiert.

Zielgruppe: Lehrer an Schulen und Hochschulen

Sprachniveau von Schüler*innen/Studierenden: A2/B1

Vermittlung der interkulturellen Kompetenz in Lehrwerken für DaF

Dilfuza Yusupova, ZfA-Büro, Taschkent

Thema: Sie wissen, man muss nicht nur die Sprache, sondern auch die Kultur des Ziellandes gut kennen, um international erfolgreich zu werden. Dieser Workshop richtet sich vor allem an die Schullehrer, die in allen allgemein bildenden Schulen mit DaF-Lehrwerken Deutsch unterrichten. Da lernen Sie verschiedene Methoden und Arbeitstechniken kennen, wie man im Deutschunterricht anhand der Aufgaben aus den Lehrwerken interkulturelle Kompetenz vermittelt.

Zielgruppe: Lehrer an Schulen und Hochschulen

Sprachniveau von Schüler*innen/Studierenden: A2/B1

Mehr Abwechslung im Klassenzimmer - DaF für Jugendliche

Martina Bartucz, Cornelsen Verlag Berlin

Thema: Mit aktivierenden Methoden können Sie Schüler/-innen aktiv und wach halten. Doch wie gelingt das am besten? Wir besprechen Methoden, die Schülern/-innen helfen, Lerninhalte auf muntere und wirksame Weise zu erwerben.

Zielgruppe: Lehrer an Schulen und Hochschulen

Sprachniveau von Schüler*innen/Studierenden: alle Sprachniveaus

Unterrichten mit dem Lehrwerk „Wo ist Paula?“ in der 2. und 3. Klasse

Jennifer M. Swanda, Ernst Klett Sprachen Verlag, Stuttgart

Thema: Sie sind herzlich eingeladen, das Lehrwerk „Wo ist Paula“ für die zweite und dritte Klasse kennenzulernen und zu entdecken. Sie bekommen im Workshop zudem auch weitere Tipps für Ihren Unterricht. Ich freue mich auf unseren Austausch!

Zielgruppe: Lehrer an Schulen und Hochschulen

Sprachniveau von Schüler*innen/Studierenden: alle Sprachniveaus

CLILiG - Möglichkeiten sprach- und fachintegrierten Lernens in der Zielsprache „Deutsch als Fremdsprache“

Gunda Heck, Hueber Verlag Muenchen

Thema: Bereits seit mehr als zwei Jahrzehnten gilt CLIL als Bildungsansatz, der auf die Verschmelzung des Erlernens einer (Fremd-)Sprache und des Erwerbs von Fachwissen in verschiedenen Unterrichtsfächern abzielt. Wie lässt sich CLIL in Ihrem Unterricht „Deutsch als Fremdsprache“ integrieren? Welchen Beitrag können Lehrwerke des Hueber-Verlages dazu leisten? Gibt es andere Möglichkeiten, um Sprachenerwerb und den gleichzeitigen Erwerb von Sachwissen in der jeweiligen Fremdsprache zu kombinieren? Auf diese und weitere Fragen soll Ihnen der Workshop Antworten geben und gleichzeitig weitere Möglichkeiten des fächerübergreifenden Deutsch als Fremdsprache Unterrichts (FüDaF) aufzeigen.

Zielgruppe: Lehrer an Schulen und Hochschulen

Sprachniveau von Schüler*innen/Studierenden: alle Sprachniveaus

Bewegungsimpulse im Unterricht

Yusuf Abdurazzakov, Schule Nr. 10, Fergana (ZfA)

Thema: Stillsitzen ist kein Zeichen von Konzentration oder Lernbereitschaft!!
Bewegungsspiele und Übungen im Unterricht verbessern und intensivieren das Verstehen der Lerninhalte. Sie steigern die Konzentration, motivieren, dienen der Entspannung und Auffrischung des Gehirns, unterstützen eine positive Arbeitsatmosphäre und steigern das Selbstwertgefühl der Schüler. Spiel und Bewegung fördern die Kommunikations- und Ausdrucksmöglichkeit ebenso wie Kooperationsfähigkeit, Fantasie und Kreativität. Dann, los! Beweg dich mit uns!!!

Zielgruppe: Lehrer an Schulen und Hochschulen

Sprachniveau von Schüler*innen/Studierenden: A1/B1

Lehren durch Interaktion

G.Khomidova, DLV Usbekistans

Thema: Was bedeutet die Interaktion? Kann man darunter alle Kommunikationsprozesse im Unterricht verstehen? Was führt zur aktiven Teilnahme der Lernenden im Unterricht? Auf solche und weitere Fragen werden im Laufe des Workshops thematisiert.

Zielgruppe: Lehrer an Schulen und Hochschulen

Sprachniveau von Schüler*innen/Studierenden: alle Sprachniveaus

Lernaktivierende Übungen und Aufgaben in der Grundschule

Fazilat Saidova, Schule Nr. 60, Taschkent (ZfA)

Thema: Arbeiten mit Grundschulkindern im Unterricht ist nicht immer leicht. Wenn man aber die richtigen Lernmethoden und Lerntechniken anwendet, dann kann die Stunde richtig Freude bereiten. Wir beschäftigen uns mit vielfältigen Lernmethoden, welche die Schüler zum Lernen motivieren.

Zielgruppe: Lehrer an Schulen und Hochschulen

Sprachniveau von Schüler*innen/Studierenden: A1/A2

Sprechtaining einmal anders

Gunda Heck, Hueber Verlag Muenchen

Thema: Schon Wilhelm Busch sagte: „Wenn alles schläft und einer spricht, so nennt man dieses Unterricht“ – aber keinesfalls modernen Sprachun-

terricht! Im Zentrum des modernen Deutschunterrichts stehen die Lernenden. Ziel ist, dass sie selbstständig sprachlich handeln und so an der Kultur der zu lernenden Sprache und Gesellschaft teilnehmen können. Lernen mit Kopf, Herz, Hand und allen Sinnen ist dafür die Voraussetzung. Ein effektiver und praxisnaher Unterricht motiviert und aktiviert die Lernenden durch abwechslungsreiche Übungsformen, durch Lernen im Kontext, durch Wechsel in den Arbeitsformen (Einzelarbeit, Partnerarbeit, Gruppenarbeit) und durch möglichst viel Selbst-Tun – damit Unterrichtsinhalte im Kopf bleiben und selbstständig angewendet werden können. Neben praktischen Beispielen aus unseren Lehrwerken für Schüler der Klassen 5 – 10 werden auch andere kreative Sprechmethoden ausprobiert, die Ihre Schüler erfolgreich zum Sprechen animieren und ihnen die Angst vor Sprechen nehmen sollen, damit sie mündliche die DSD I – Prüfung erfolgreich bestehen.

Zielgruppe: Lehrer an Schulen und Hochschulen

Sprachniveau von Schüler*innen/Studierenden: ab A1

Unterrichten mit dem Lehrwerk “Die Deutschprofis” von der 4. bis zur 9. Klasse

Jennifer M. Swanda, Ernst Klett Sprachen Verlag, Stuttgart

Thema: Sie sind herzlich eingeladen, das Lehrwerk „Die Deutschprofis“ für die vierte bis neunte Klasse kennenzulernen und zu entdecken. Sie bekommen im Workshop zudem auch weitere Tipps für Ihren Unterricht. Ich freue mich auf unseren Austausch!

Zielgruppe: Lehrer an Schulen und Hochschulen

Sprachniveau von Schüler*innen/Studierenden: alle Sprachniveaus

Videoclips gezielt einsetzen

Martina Bartucz, Cornelsen Verlag Berlin

Thema: Die Verwendung von Videos im Unterricht fördert die Lernmotivation, sollte aber auch mit konkreten Lernziele verbunden sein. Anhand von Videomaterial aus Lehrwerken des Cornelsen Verlags werden Möglichkeiten für die Arbeit mit Videomaterial in verschiedenen Lernphasen aufgezeigt und der Nutzen für effektives Deutschlernen diskutiert.

Zielgruppe: Lehrer an Schulen und Hochschulen

Sprachniveau von Schüler*innen/Studierenden: ab A1

Ein Streifzug durch die neuesten Lehrwerke des Hueber -Verlages - ideal nicht nur für Präsenz- , sondern auch für Hybrid- und Onlineunterricht

Gunda Heck, Hueber Verlag Muenchen

Thema: **Beste Freunde Plus, Momente und Vielfalt**

Egal, ob Sie Kinder und Jugendliche oder Erwachsene unterrichten, egal auf welcher Niveaustufe Sie unterrichten – der Hueber-Verlag bietet für jede Alters- und Niveaugruppe entsprechende Lehrwerke. Der kleine Überblick über die neueste Lehrwerksgeneration soll Ihnen zeigen, welche Möglichkeiten Sie haben, um auch digital mit diesen Lehrwerken zu unterrichten, wie Sie einen noch spannenderen und abwechslungsreicheren Unterricht gestalten zu können und welche Zusatzmaterialien Ihnen zur Verfügung stehen. Viel Spaß beim gemeinsamen Entdecken.

Zielgruppe: Lehrer an Schulen und Hochschulen

Sprachniveau von Schüler*innen/Studierenden: alle Sprachniveaus

Unterrichten mit dem Lehrwerk “Aspekte junior” in der 10. und 11. Klasse

Jennifer M. Swanda, Ernst Klett Sprachen Verlag, Stuttgart

Thema: Sie sind herzlich eingeladen, das Lehrwerk „Aspekte junior“ für die zehnte und elfte Klasse kennenzulernen und zu entdecken. Sie bekommen im Workshop zudem auch weitere Tipps für Ihren Unterricht. Ich freue mich auf unseren Austausch!

Zielgruppe: Lehrer an Schulen und Hochschulen

Sprachniveau von Schüler*innen/Studierenden: alle Sprachniveaus

Notizen

Kontakt

BUNDESMINISTERIUM FÜR EUROPA, INTEGRATION UND ÄUßERES DER REPUBLIK ÖSTERREICH

Minoritenplatz 8
A-1010 Wien
post@bmeia.gv.at



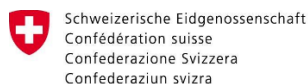
DEUTSCHE BOTSCHAFT TASCHKENT

Sharaf-Rashidov Ko'chasi 15
100017 Taschkent
Tel: (+998) 78 120 84 40
info@taschkent.diplo.de



SCHWEIZERISCHE BOTSCHAFT TASCHKENT

Shota Rustaveli, Tupik 1/4
100070 Tashkent
Tel: +998 78 120 67 38/39
tashkent@eda.admin.ch



Schweizerische Botschaft in Usbekistan

DAAD

+998 78 120 84 78

+998 99 100 0389

ku-102@tasc.auswaertiges-amt.de

www.study-in-germany.de

www.facebook.com/StudiumInDeutschlandFuerUs-bekistan/

Telegram: <https://t.me/StudiuminDeutschlandfuerUZ>



DEUTSCHLEHRERVERBAND USBEKISTANS (DLVU)

Muqimy ko'chasi 104

100090 Taschkent

deutschlehrerverband-taschkent@yandex.com



GOETHE-INSTITUT USBEKISTAN

Amir Temur ko'chasi 42

100000 Taschkent

Tel.: (+998) 78 140 14 70

info-taschkent@goethe.de



INITIATIVE „SCHULEN: PARTNER DER ZUKUNFT“

www.pasch-net.de



ZENTRALE FÜR DAS AUSLANDSSCHULWESEN (ZfA)

Svetlana Lyubavina

Fachberaterin/Koordinatorin für Deutsch

Yakkasaroy tumani

Mahmud Tarobiy Ko'chasi 17

100100 Taschkent

Tel.: (+998) 71 255 53 11

taschkent@auslandsschulwesen.de



CORNELSEN VERLAG GmbH

Mecklenburgische Straße 53
D - 14197 Berlin
Tel.: (+49) 800 12 120 20
service@cornelsen.de

Cornelsen

ERNST KLETT SPRACHEN GmbH

Ernst Klett Sprachen GmbH
Rotebühlstraße 77
70178 Stuttgart
Tel: +49-711- 66 72 15 55
E-Mail: contact@klett-sprachen.de
www.klett-sprachen.de
www.derdiedaf.com



HUEBER VERLAG GmbH & Co KG

Baumbergerstraße 30
D- 80992 München
Tel.: (+49) 89 / 9602-0
kundenservice@hueber.de

Hueber
Freude an Sprachen

Plan der Wirtschaftsuniversität in Taschkent

